

# Es war viel los im Kindergarten

Ausflüge, Projekte und ein Sommerfest



■ Mit jeder Menge Gips und Zeitungspapier erschufen die „Schneckenhaus“-Kinder aus einem Eimer, einer Poolnudel und einem großen Luftballon eine große Schnecke. FOTO: PRIVAT

**Ruppichteroth-Büchel (pb).** Mächtig viel los war im Kindergarten „Schneckenhaus“.

Passend zum Namen der Einrichtung bastelten die Kinder aus Gips, Joghurtbechern, Papiloten und Luftballons Schnecken und bemalten diese fantasie reich. Fühler aus Pfeifenputzerdraht durften auch nicht fehlen. Mit diesen Schnecken machten sich die Kinder dann auf den Weg zur Kreis Sparkasse in Schönenberg, um sich für einen großzügigen Spendenscheck zu bedanken. Bereits im Frühjahr wurde der Kindergarten stolzer Besitzer eines gespendeten „Insektenhotels“ von Gartenbauspezialist Mario Röder. Dieses wird nun von den Kindern regelmäßig aufmerksam beobachtet. Zudem bot der Experte seine Hilfe beim Reparieren des Weidentunnels an, so dass dieser nun wieder in Form ist und den Kindern beim Spielen

**Schatten spendet.** Im Anschluss an ein Energieprojekt unternahmen die Kinder einen Ausflug zum Erlebnismuseum Odysseum in Köln.

Auch der Besuch der Ruppichterother Feuerwehr stellte ein lehrreiches Ereignis dar. Ein weiterer Höhepunkt war das Sommerfest unter dem Motto „Fußball-WM“, zu dem viele Gäste und auch zukünftige Kindergartenkinder kamen. Bei einem Fußballspiel mussten sich die Eltern dem Schneckenhausteam mit 1:5 geschlagen geben. Die mobile Waldschule mit heimischen Tieren zum Anfassen sowie ein Fahrradsicherheitstraining unter der Leitung des ADAC fanden ebenfalls großen Anklang. Die „Bald-Schulkinder“ unternahmen ihre Abschlussfahrt zur Freilichtbühne nach Freudenberg und hatten bei der traditionellen Übernachtungsaktion jede Menge Spaß.